



## **AMTLICHE MITTEILUNGEN**

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben vom Rektor

**NR\_53**    **JAHRGANG 46**  
                  **29.08.2017**

### **Änderung der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Evangelische Religionslehre im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 29.08.2017**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz) vom 16.09.2014 (GV. NRW 2014 S. 547), zuletzt geändert am 07.04.2017 (GV. NRW S. 414), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

#### **Artikel I**

Die Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Evangelische Religionslehre im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung vom 18.08.2015 (Amtl. Mittlg. 92/15) wird wie folgt geändert:

- § 1 Satz 3** wird wie folgt geändert:  
„SP\_TEV3 - Religionsdidaktik und Religionswissenschaft“ wird umbenannt in  
„SP\_TEV3 - Evangelische Religionspädagogik und Weltreligion“.
- Anhang**, die Form der Modulbeschreibung wird neu gefasst und wie folgt geändert:  
das Modul „SP\_TEV3 - Religionsdidaktik und Religionswissenschaft“ wird umbenannt in  
„SP\_TEV3 - Evangelische Religionspädagogik und Weltreligion“.

#### **Artikel II**

##### **In-Kraft-Treten, Veröffentlichung**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

---

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 21.06.2017.

Wuppertal, den 29.08.2017

Der Rektor  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch



**BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL**

**Module des Studiengangs  
Evangelische Religionslehre im  
Bachelor of Education –  
Sonderpädagogische Förderung**

Stand: 24. August 2017

## Inhaltsverzeichnis

SP_ TEV1	Altes und Neues Testament . . . . .	3
SP_ TEV2	Kirchen-,Theologie- und Religionsgeschichte und Systematische Theologie . . . . .	3
SP_ TEV3	Evangelische Religionspädagogik und Weltreligionen . . . . .	3

<b>Modul-Nr.</b>	<b>Name des Moduls</b> <i>ggf. in englischer Sprache</i>	<b>Workload in LP</b>	<b>Gewicht der Note</b>
Angaben zu Form und Dauer der Prüfung		xW <sup>1</sup>	x US <sup>2</sup>
Lernergebnisse /Kompetenzen			
<i>Voraussetzung für das Modul (falls gegeben)</i>			

<b>SP_TEV1</b>	<b>Altes und Neues Testament</b>	<b>13 LP</b>	<b>13</b>
Schriftliche Hausarbeit		UW	3 US
Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in bibelkundlicher, historischer und theologischer Hinsicht und sind befähigt, alttestamentliche und neutestamentliche Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse eigenständig zu analysieren und methodisch zu bearbeiten.			

<b>SP_TEV2</b>	<b>Kirchen-,Theologie- und Religionsgeschichte und Systematische Theologie</b>	<b>13 LP</b>	<b>13</b>
Schriftliche Hausarbeit		UW	3 US
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und anderer Weltreligionen (Judentum,Islam...).Sie erwerben die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen und zu analysieren. Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch verstandene traditionale Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen.			

<b>SP_TEV3</b>	<b>Evangelische Religionspädagogik und Weltreligionen</b>	<b>12 LP</b>	<b>12</b>
Schriftliche Prüfung (Klausur) 120 min. Dauer		2W	3 US
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik. Sie erwerben die Fähigkeit zu einer religionspädagogisch reflektierten, didaktisch-hermeneutischen und methodisch-konzeptionellen Urteils- und Handlungskompetenz. Die Studierenden werden zum theologisch reflektierten interreligiösen Dialog und zur Beurteilung der christlichen Prägung von Staat, Gesellschaft und Kultur befähigt.			

<sup>1</sup>Wiederholung: UW = uneingeschränkt, 1W = einmal, 2W = zweimal

<sup>2</sup>Anzahl unbenoteter Studienleistungen (US)